

Ya

3057





Text
zur
Musik,
Welche
bey dem
Friedens- und Abschieds-
ACTU

den 10. May 1763.

in der

Munnen = Schule

sohl aufgeföhret werden.

ANNO 1763.



Bei dem Anfange des Actus.

Chorus.

Preise Jerusalem den Herren!
Auf Zion! lobe deinen GOTT!
Der von Kraft und Macht der größte,
Macht im Thor die Kiegel feste
Und schafft Hülfe in der Noth. B. A.

Nach der ersten und andern Rede.

A R I A.

Groß von Thaten, groß von Werken
Ist der Herr, der Herr im Streit.
Ihm muß alles unterliegen,
Er gebeut mit Macht den Kriegen,
Und schafft seinem Volcke Ruh,
Wo ist so ein Gott wie du? B. A.

Nach der dritten und vierten Rede.

A R I A.

Lobet, jauchzet, rühmt und singet,
Preist des Höchsten Gürtigkeit!
Er ist, der das Herz erfreut,
Und nach ausgestandnem Leid,
Ruh und Friede wiederbringt. B. A.

Nach

Nach der Valediction.

Chorus.

Auf, preiset den **HErrn** in heiligen Chören,
Kommt, jauchzet mit Macht dem **Heerscher** der Welt;
Er steuret des blutigen Krieges Verheeren,
Er schenket den Frieden der alles erhält.
Laßt Pauken, Trompeten und Saiten erklingen,
Um **GOTT** ein würdiges Dancklied zu singen.

Recit.

Mein werthes Dresden auf!
Du du bist jetzt gemeint,
Doch nicht nur du allein,
Es soll das ganze Land auch danckbar seyn.
Die Friedens Sonne scheint,
GOTT hemmt des Krieges Lauf,
Auf sechs Jahr Blutvergiessen,
Muß Fried und Ruhe nun im siebenden sich küssen.
Das Schwert entweicht,
Der Friedens Palmzweig grünet,
Macht, daß man unserm GOTT nun in der Stille dienet.

A R I A.

Ich lieg und schlafe gang mit Frieden
Denn du allein, **HErr**, hilfest mir,
Daß Sicherheit mir nun beschieden,
Das kömmt, mein **GOTT** allein von dir. **B. A.**

Recit.

Fahr fort,
O starcker Hort!
Und laß den Deinen
Die Friedens Sonne ferner scheinen.
Sey unsers Königs Schutz!
Dämpf aller Feinde Trus,

Und

QK No. 3057

Und laß der Engel Heer
Sich um das Land und unsre Mauern legen.
Neh setze es hinfort zum Segen!
Gönn uns nach so viel bösen Tagen,
In denen du uns hart geschlagen
Ganz ungestört die süße Ruh.

A R I A.

Durch Gottes wunderbares Fügen,
Strömt nun ein sanft und süß Vergnügen
Auf uns nach hergestellter Ruh.
Kein Schwerdt, kein Krieg, kein Feind, kein Leiden,
Kann diesen Frieden von uns scheiden,
Denn Gott sagt selbst sein ja darzu. B. A.

Recit.

Ja Gott! laß diese Segens-Ströme fließen,
Auf unser Königliches Haus! Chor. Amen.
Laß unsre theure Obrigkeiten,
Des Friedens Frucht genießen! Chor. Amen.
Laß über unsre Bürgerschaft
Sich neues Heil verbreiten! Chor. Amen.
Laß unsre Kirch und Schul aus den Ruinen,
Zu Deinem Preis, nebst unsern Lehrern grünen! Chor. Amen.
Gieb deinem Worte Kraft,
Daß wir in hundertfältgen Früchten,
Bei Friede, Freud und Ruh
Die vorgeschriebnen Pflichten,
Fromm, danckbar, treu und gern entrichten! Chor. Amen.

Chorus. Apoc. VII. 12.

Amen, Lob und Ehre, und Weisheit, und Danck, und
Preis, und Kraft, und Stärke, sey unserm Gott von Ewig-
keit zu Ewigkeit. Amen.

III



n. C.

Pou Ya 3057 Qk



VD18

ULB Halle

3

006 364 403



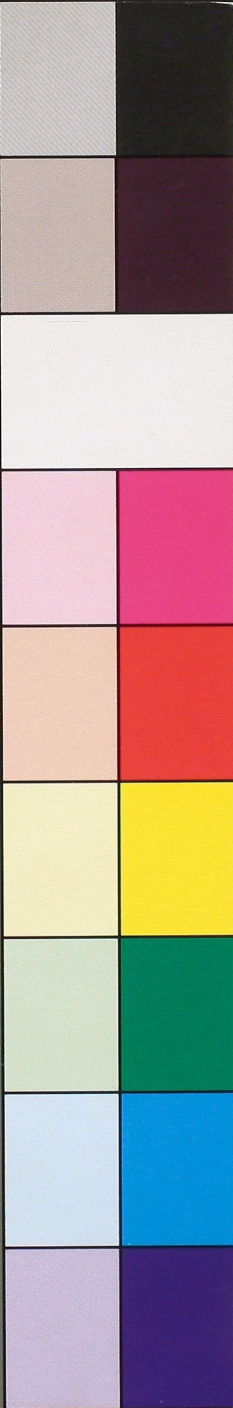


Inches 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 8
Centimetres

B.I.G.

Farbkarte #13

Black
3/Color
White
Magenta
Red
Yellow
Green
Cyan
Blue



Text
zur
Musik,
Welche
ey dem
= und Abschieds=
CTU
o. May 1763.
in der
n = Schule
geführt werden.
NO 1763.